

# Auf Foto-Safari durch den Arbeitsalltag

Wettbewerb der IG BCE-Ortsgruppe Bad Münden ist angelaufen – Gesucht werden Bilder aus der Berufswelt

Hans Georg Diekmann, Gesamtbetriebsratsvorsitzender bei Ardagh-Glass, hat zusammen mit der Ortsgruppe der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie und Energie (IG BCE) einen Fotowettbewerb zum Thema Arbeitsplätze gestartet.

VON ERNST AUGUST WOLF

**BAD MÜNDE**. „Die Welt der Arbeit ist ungeheuer vielfältig und spannend, auch bei uns in Bad Münden. Und genau das wollen wir im Bild festhalten“, sagt Diekmann. „Die Aufnahmen sollen normale und außergewöhnliche Arbeitsplätze und -situationen zeigen und Berufe in Szene setzen, die die Arbeitswelt der Kurstadt zum Thema haben.“

„Keine leichte, aber eine sehr interessante Aufgabenstellung, die so manch ungewöhnliche Einblicke verschafft“, stellt der 24-jährige Hardy Oklitz fest. Der gelernte Fluggeräte-Mechaniker hat sich zusammen mit Jan-Philipp Helms aus Hasperde auf die Fotopirsch durch den münderschen Berufsalltag gemacht. „Die Spannweite der Berufe ist enorm groß“, stellt Helms fest. Der 21-jährige Dachdecker hat bei der Motivsuche bereits erfahren, dass sich viele Berufsbilder in den vergangenen Jahren rasant verändert haben.

Während die beiden Fotoamateure an einer Tankstelle noch auf ein neues, lohnendes Motiv warten, beschäftigt sich Hansjörg Ulf Schneider schon mit dem Konzept des Kalenders, in dem die preisge-



Auf der Suche nach einem passenden Motiv: Hardy Oklitz nimmt probeweise schon mal Jan-Philipp Helms ins Visier. Wolf

körnten Schnappschüsse veröffentlicht werden sollen. Der pensionierte Lehrer hat bereits zahlreiche Themenkalender erstellt – unter anderem für das Forum Glas.

„Wir werden die Siegerfotos und den Kalender am 1. Mai im Rahmen der Maifeier auf dem Steinhof vorstellen“, kündigt Gertrud Laube von der IG-BCE-Ortsgruppe an.

Das Besondere: „Das wird ein echter Kalender aus der Arbeitswelt, der vom Maifeiertag 2011 bis zum 1. Mai 2012 reicht.“ Die Siegerfotos ermittelt eine Fachjury. Diekmann: „Das beste Foto wird mit einem Fotogutschein in Höhe von 300 Euro prämiert. Natürlich gibt es auch viele weitere wertvolle Preise.“

Einsendeschluss ist der 31. März.

Die Fotos müssen ein Format von mindestens 13 mal 18 Zentimeter haben und auch als digitale Vorlage (vier bis fünf Megabyte) zur Verfügung stehen. Pro Teilnehmer dürfen bis zu drei Bilder eingesendet werden. Auf der Rückseite müssen Name, Anschrift, E-Mail-Adresse und eine Kurzbeschreibung des jeweiligen Motivs angegeben sein.

„Natürlich muss auf den Rechtsschutz der abgebildeten Personen geachtet werden, und auch eventuelle Genehmigungen von Betriebsleitungen zur Veröffentlichung des Bildmaterials müssen unter Umständen eingeholt werden“, sagt Diekmann. Teilnahmeberechtigt ist jedermann. Entscheidend ist die Originalität des Motivs.

## Auto macht sich selbstständig

**AERZEN**. Erstaunt stellten Anwohner des Tulpenwegs in Aerzen am Mittwochabend fest, dass ein Auto rückwärts in einem Vorgarten eingeparkt und dabei Schaden an einem Maschendrahtzaun und einem Strauch angerichtet hat. Sie riefen die Polizei. Die Beamten der Polizeistation Aerzen stellten fest, dass sich der Wagen offenbar auf dem abschüssigen Tulpenweg selbstständig in Bewegung gesetzt hatte. Die 23-jährige Fahrerin aus Groß Berkel hatte vergessen, die Handbremse anzuziehen sowie einen Gang einzulegen. Der Wagen rollte rückwärts etwa 75 Meter weit führerlos an geparkten Autos entlang. Kurz bevor er gegen weitere geparkte Fahrzeuge geprallt wäre, kam er von der Fahrbahn ab und blieb im Zaun und Buschwerk eines Anwesens am Tulpenweg stehen. Menschen wurden nicht verletzt, am Auto entstand ebenfalls nur geringer Schaden. sts

## SPD benennt ihre Kandidaten

**SALZHEMMENDORF**. Der SPD-Gemeindeverband Salzhemmendorf lädt seine Mitglieder für morgen Nachmittag zur Gesamtversammlung in das Naturfreundehaus Lauenstein, Vogelsang 53, ein. Die Sitzung beginnt um 14.30

Uhr, das Ende wird gegen 18 Uhr sein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorstands, Ehrungen, die Wahl von Delegierten sowie die Benennung der Kandidatenvorschläge für die Wahl des Kreistages Hameln-Pyrmont. sts

## Hamelner feiern in Traumfabrik

**HAMELN**. Die Lalu Traumfabrik im Hefehof in Hameln lädt für morgen Abend wieder in den After Business Club ein. Die Kult-Party beginnt um 22 Uhr. Ungebrochen ist der Run auf den After Business Club, der vor einigen Jahren an

den Start ging und nicht nur bei Geschäftsleuten gut ankommt, sagen die Veranstalter. Alle guten Töne kommen dabei von oben. Dafür sorgen Diskjockeys auf der Bühne, wo sie Tanz-Musik für jeden Geschmack auflegen. sts

# 123 Babys in Bad Münden geboren

Geburtenrate steigt nach einem Rückgang im Jahr 2009 wieder um zwölf Prozent an

VON MARITA SCHEFFLER

**BAD MÜNDE**. Es ist keine Sensation, aber eine schöne Nachricht: Die Zahl der Geburten in Bad Münden ist 2010 im Vergleich zum Vorjahr um zwölf Prozent gestiegen. Damals wurden 107 Babys als Neubürger angemeldet, 2010 waren es 123 Jungen und Mädchen.

Mit dem deutlichen Anstieg liegt die Kurstadt klar über dem Plus

auf Bundesebene (3,6 Prozent) und in Hannover (5,6 Prozent). Allerdings: Der Wert ist nur deshalb so gut, weil der Geburtenjahrgang 2009 extrem schwach war. In den Jahren davor wurden stets 133 bis 200 Säuglinge in die Listen im Einwohnermeldeamt eingetragen. 1998 kamen in Bad Münden sogar noch 236 Säuglinge zur Welt.

Die Neugeborenen des vergangenen Jahres gliedern sich auf in

65 Jungen und 58 Mädchen. Auch in den Vorjahren hatten die kleinen Männer in der Statistik meist die Nase vorn. Sechs der Neubürger haben ausschließlich einen ausländischen Pass, sieben weitere sind Doppelstaater.

Zwei Kinder können den Geburtsort Bad Münden vorweisen: Ihre Eltern (eine Mutter kommt aus der Kernstadt, die andere aus Eimbeckhausen) hatten sich für

eine Hausgeburt entschieden. „Wenn wir Bad Münden in die Geburtsurkunde eintragen können, freut uns das immer besonders“, sagt Standesbeamten Heike Fischer. Als sie vor 20 Jahren bei der Stadt anfang, waren noch sieben bis acht Hausgeburten pro Jahr die Regel. Mittlerweile habe sich der Wert auf ein bis drei eingependelt – da sei jede eine echte Besonderheit.

<p><b>Eintritt freil!</b></p>	<p><b>Samstag</b> <b>12. Februar</b> 11 - 16 Uhr Wäldchenschule Arnum, Klapperweg <b>Hemmingen/ Arnum</b></p>	<p><b>Wir sind dabei:</b> Therapiezentrum Arnum, D./M. Förster mit Team Praxis f. Sprachtherapie, S. Winkelmann Schülerhilfe Hemmingen Ernährungsberaterin I. Jüchter KinderZeit, I. Peters</p>	<p><b>Über</b> <b>200</b> Ranzen gleich zum Mitnehmen! <b>Ein Modell</b> ist ausverkauft? <b>Kein Problem!</b> <b>Wir bestellen</b> gern für Sie.</p>	<p><b>Die Messe für Schule und Freizeit</b> <b>Schulranzen Party</b>  das Original <b>Veranstalter:</b> Ingrid Petersen, Ihr Profi für Schule, Büro, Freizeit und Geschenke Göttinger Str. 62, 30966 Hemmingen</p>
	<p><small>13224201_1102110359000111</small></p>			